

Geplant ist auch ein Besuch bei unserem Firmspender bzw. ein Ausflug am Mittwoch in der Karwoche. Am Vorabend der Firmung ist die Generalprobe um 18.30 Uhr in Niederkreuzstetten. Die Firmung selbst spendet der ehemalige Bischofsvikar für das Weinviertel, Dr. Matthias Roch am Samstag, dem 4. Mai 2019, um 9.30 Uhr in Niederkreuzstetten.

Am Mittwoch, den 28. November, findet um 20 Uhr die Anmeldung zur Firmung 2019 im Pfarrstadl Ladendorf statt. Bitte bring deinen Originaltaufschein und den ausgefüllten Anmeldezettel mit. Danach wollen wir Dich und Deine Eltern noch genauer über den Ablauf der Vorbereitung informieren. Auch für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Wir laden deshalb Dich, liebe Firmkandidatin und Dich lieber Firmkandidat gemeinsam mit Deinen Eltern recht herzlich ein und bitten um euer Erscheinen.

Mit diesen wichtigen Hinweisen laden wir Dich, liebe/r Firmkandidat/in, und Sie, liebe Eltern, ein und bestärken Euch, den Weg zum Firmsakrament gemeinsam zu beginnen und sich auf die Herausforderung der kommenden Vorbereitungszeit einzulassen.

Dass es Dir, liebe Firmkandidatin, bzw. Dir, lieber Firmkandidat, und Ihnen, liebe Eltern, und uns als Vorbereitungsteam bestmöglich gelingen möge, wünschen wir aus ganzem Herzen,

Pfarrvikar Georg Henschling und das Firmteam

E-Mail: kirche.kreuzstetten@gmx.at

kanzlei@pfarreladendorf.at

FIRMUNG 2019

Liebe Firmkandidatin! Lieber Firmkandidat!

Vor Jahren haben Dich Deine Eltern zur Taufe gebracht. Damit erklärten sie sich bereit, Dich in den Glauben einzuführen, d.h. Dich mit Gott in Berührung zu bringen. In Deiner Erstkommunion erreichte diese Freundschaft zu Gott einen Höhepunkt. Jesus begegnet uns als das Brot des Lebens, als Kraftquelle auf dem Weg zur Vollendung bei Gott. Nun soll Dich das Sakrament der Firmung beim Prozess des Erwachsenwerdens stärken und Dir helfen, ein mündiger Christ zu werden. Damals am Pfingsttag, als die Kraft Gottes, der Heilige Geist, auf die Freunde Jesu herabkam, verloren sie ihre Ängste und gingen selbstbewusst und voll Freude hinaus in die Welt, um von der Güte Gottes allen Menschen zu erzählen.

Die Firmung macht Dir Mut und schenkt Dir die Gewissheit, dass Dich die Liebe Gottes trägt in guten, aber auch in schwierigen Tagen Deines Lebens.

Liebe Eltern!

Das Leben Ihres Kindes, auch das religiöse, haben Sie bisher mitbestimmt und mitgestaltet. Jetzt beginnt Ihr Kind immer mehr, eigene Wege zu suchen und zu gehen. Trotzdem ist Ihre Begleitung und Unterstützung nach wie vor notwendig und gut. Die eigene Anmeldung der jungen Menschen zur Firmvorbereitung drückt aus, dass dies ein bewusster Schritt ist, den Ihr Kind setzt. So bitten wir Sie um Mithilfe, um Ihre Bereitschaft, mit Ihrem Kind über Glauben und Leben, über die Themen der Firmvorbereitung zu reden und dabei unterschiedliche Meinungen auszuhalten. Helfen Sie mit, dass Ihr Kind die Kirche – auch die Pfarrgemeinde vor Ort – als eine tragende und fördernde Gemeinschaft erfährt. Dabei stärkt uns ganz wesentlich der sonntägliche Messbesuch.

Junge Menschen suchen jemanden, der Ihnen Begleiter/in, Freund/in, Helfer/in, Berater/in ist. Diesem Anliegen kommt das Patenamnt entgegen. Das bedeutet, junge Christinnen und Christen auf ihrem Lebens- und Glaubensweg zu begleiten und Ihnen Vorbild und Hilfe auch im Glauben zu sein. Die Firmpatin bzw. der Firmate muss daher der römisch-katholischen Kirche angehören und selbst gefirmt sein. Ein Pate ist aber nicht notwendig und zwingend vorgeschrieben. Dennoch ist dieses Amt hilfreich und gut.

Kommen wir nun auf die Firmvorbereitung zu sprechen:

Vor zwei Jahren wurden der Pfarrverband Kreuzstetten (bestehend aus Ober- und Niederkreuzstetten) gemeinsam mit den Pfarren Ladendorf und Herrnleis quasi zu einer Verwaltungseinheit unter einem gemeinsamen Pfarrer als Leiter zusammengelegt. Außerdem bilden die vier Pfarren mit vier weiteren (Wolfpassing, Traunfeld, Hautendorf und Unterolberndorf) einen sogenannten „Entwicklungsraum“, der zusehends enger miteinander kooperiert. Die Firmvorbereitung, die wir letztes Jahr neu entwickelt haben, ist auf diesem Hintergrund zu sehen. Der Blick über die engen Pfarrgrenzen soll sich weiten, indem wir enger mit unseren Nachbarpfarreien zusammenarbeiten. Dadurch besteht die Möglichkeit, auch andere Jugendliche kennenzulernen. Gemeinsam sind wir unterwegs!

Die Firmkandidaten werden sich in den Monaten Jänner bis April regelmäßig treffen. Die Zusammenkünfte finden sowohl im Pfarrstadl in Ladendorf als auch im Pfarrheim in Niederkreuzstetten statt. Begleitet werden die Firmkandidaten von fünf Firmbegleitern – vier jungen Erwachsenen aus unseren Pfarren und mir als Pfarrvikar. Es wird sowohl an drei Samstagen jeweils dreistündige Firmnachmittage in Niederkreuzstetten geben als auch zweimal freitags je eine Vorbereitungseinheit in Ladendorf, die etwas mehr als eine Stunde dauern werden. Dabei wollen wir thematisch Fragen unseres christlichen Glaubens behandeln. In der Vorbereitungszeit laden wir auch zu Jugendmessen im Dekanat ein. Wir erwarten, dass die Firmkandidaten die Sonn- und Feiertagsgottesdienste regelmäßig besuchen und die Kar- und Ostertage mit ihrer Pfarrgemeinde mitfeiern.